

Stimmen aus dem Jenseits

Crossover the Avengers/ Jumper

Von Dankness-is-all

Kapitel 2: Kapitel 1. Ein neues Mitglied

Kapitel 1.

Das Hotel war riesig, ein Wald von beträchtlicher Größe schloss sich an, wie auch ein See mit Steg und drei Pools, von denen einer mit bunten Rutschen und Kindergeräten ausgestattet war. Aus der Luft war das ganze Ausmaß des Geländes nur schwer zu erkennen, doch auch so machte es Eindruck. Mit einem provisorisch ausgestatteten Hubschrauber, der das Logo einer Zeitschrift auf sich trug landeten die Avengers auf einem Vordach und liefen geduckt zu einer Balkontür, die sich leicht öffnen ließ. Sie standen nun in einem Raum, er war groß, ein Doppelbett stand an einer der Wände, ein Schreibtisch an der anderen und gegenüber des Balkons war die Tür. Natasha zog ihr Handy aus der Tasche ihrer engen Leder-Uniform und machte ein Bild des Zimmers, welches sie daraufhin verschickte. „Fury gab Anweisung ihm ein Foto des Zimmers zu schicken. Fragt mich nicht warum.“, antwortete sie auf die fragenden Blicke ihrer Kollegen hin und zuckte mit den Schultern.

Bereits nach wenigen Sekunden jedoch wussten sie, warum, doch erst einmal musste ein riesen Schreck überwunden werden. Der Boden und die Luft bebten und im nächsten Moment stand ein Junge vor ihnen, der wie aus dem Nichts erschienen war. „Ein Geist!“, schrie Tony und sprang mit weit aufgerissenen Augen zwei Schritte zurück. Auch die anderen waren nicht minder erschrocken, doch sie verfielen in eine Art starre und bewegten sich nicht von der Stelle. „Ne. Neues Mitglied.“, zischte dieser genervt zurück und verschränkte die Arme vor der Brust. Natasha hob eine Augenbraue und musterte ihr Gegenüber genauer. Er war etwa neunzehn oder zwanzig Jahre alt, vielleicht 1,70 cm groß, hatte längere, braune Haare und blaue Augen. Er trug Jeans, ein ausgeleiertes, graues T-Shirt und eine Lederjacke. „Bitte?“, fragte sie misstrauisch. „Fury hat euch nichts gesagt, oder?“ Alle schüttelten die Köpfe und der Junge stöhnte genervt auf. „Also, ich bin das neue Mitglied, fragt mich nicht wieso, ich freue mich genauso wenig wie ihr.“ Er zuckte die Schultern. „Wer bist du?“, fragte Steve vorsichtig und hob unmerklich sein Schild ein Stück höher. „Die bessere Frage ist wohl eher, was bist du?“ Tony war noch nicht wieder näher heran getreten und würde dies auch nicht so schnell wieder tun.

„Ich heiße Griffin O'Connor und bin ein Jumper. Das heißt ich kann überall auftauchen, so lange ich den Ort einmal gesehen habe. Reicht das?“ Entschieden schüttelte Clint den Kopf. „Wie alt bist du?“-„Zwanzig.“, kam die genervte Antwort, woraufhin Natasha wieder ihr Handy hervorzog und eine Nummer wählte. „Tag, ich bin's Natasha

Romanoff. Stimmt es, dass uns ein neues Mittglied namens Griffin O'Connor zugeteilt wurde? ...Ja?...Aha... Ja danke... Auf Wiederhören.“ Sie legte auf und steckte das Handy zurück, danach sah sie in die erwartungsvollen Gesichter. „Es stimmt. Er gehört jetzt dazu.“ Wieder kam ein genervtes Stöhnen von dem Jungen. „Na dann.“ Banner trat vor und streckte die Hand aus. „Willkommen.“ Nach einem Rollen mit den Augen ergriff er die dargebotene Hand und schüttelte schließlich auch die der anderen, nur Tony hielt sich zurück. Ihm war dieses plötzliche Auftauchen ziemlich unheimlich. „Also, wollen wir heute noch los?“, durchbrach Griffin die Stille, welche nach dem kurzen Begrüßen eingetreten war und wandte sich der Tür zu. Als er die Klinke drückte und die Tür öffnen wollte, passierte nichts. „Tja.“, murmelte er und verschwand mit einem weiteren Beben. Die Avengers zuckten zusammen und schüttelten dann über sich selbst den Kopf. Daran würden sie sich wohl so schnell nicht gewöhnen. Dann traten auch sie auf die Tür zu und sahen sich kurz an.

Tony hatte seinen Anzug, da er diese Mission ziemlich albern fand, zu Hause gelassen. Sonst hätte er jetzt wohl die Tür gesprengt, aber so musste es wohl Natasha mit einem gezielten Tritt erledigen, was sie auch sogleich tat. Die Tür brach aus den Angeln und landete im Flur mit einem lauten Krachen auf dem Boden. Griffin stand an die Wand gelehnt ihnen gegenüber und verzog kurz anerkennend das Gesicht, dann stieß er sich ab und marschierte den Gang hinunter, die Avengers hinter sich. „Warum übernimmt der Kleine eigentlich die Leitung?“, fragte Tony leise die anderen, da es ihn mächtig wurmte, dass er gerade einem Kind hinterher trottete.

„Weil ihr diesem Kind folgt. Nur so als Hinweis.“, kam die genervte Antwort von Griffin, der sich nicht einmal umdrehte, doch jeder wusste, dass er die Augen verdrehte. Tony ging schneller und stand schließlich neben dem Jungen, der einige Zentimeter kleiner war und misstrauisch von der Seite begutachtete. „Du bist für dein Alter eindeutig zu zynisch. Hat dir das schon einmal jemand gesagt?“ Der O'Connor rollte mit den Augen und sah wieder auf den Gang vor sich. „Nö.“, sagte er dann mit seiner üblichen Arroganz und Tony zuckte die Schultern. Nach einigen Schritten blieb Steve stehen und sah die anderen an, welche sich jetzt zu ihm umwandten. „Wir sollten uns aufteilen. Gehen wir in kleinen Gruppen weiter, so sind wir schneller fertig und können die abergläubischen Geisterjäger ihre Arbeit verrichten lassen.“ Seine Kollegen nickten und kamen ein wenig näher, bis sie schließlich einem mehr oder weniger runden Kreis standen. „OK, also. Clint und Natasha kommen mit mir. Dr. Banner und Stark gehen mit O'Connor.“, entschied er nach kurzem Überlegen und wie erwartet protestierte Tony sofort. „Ich kann nicht mit Kindern umgehen, warum muss ich mit dem gehen?“ Für die Erwähnung des Wortes „Kind“, warf Griffin natürlich sofort ein er sei erwachsen, doch das überhörten die anderen einfach.

„Dann musst du scheinbar noch üben. Viel Spaß.“, erwiderte Romanoff mit einem leichten Grinsen und zog sich mit den beiden Männern in einen abzweigenden Gang zurück. „Na klasse.“, murmelte Stark und wandte sich ebenfalls zum Gehen, den schweigenden Banner und den genervten O'Connor im Schlepptau. An einer weiteren Abzweigung blieb er stehen und wandte sich seinen Begleitern zu. „Welchen Gang?“, fragte er, auch wenn er so oder so entscheiden würde. „Links.“, meinte Griffin und Banner nickte. Tony zuckte mit den Schultern, überlegte kurz und nickte dann, er hätte das gleiche gesagt, also bogen sie in den linken Flur ab. Sie wussten nicht warum, aber jeder von ihnen versuchte ein lautes Geräusch zu vermeiden, was ihnen dank des Teppichbodens auch leicht gelang. „Sag mal Griffin, wie bist du eigentlich an S.H.I.E.L.T geraten?“, versuchte Banner nach einiger Zeit ein Gespräch ins Rollen zu bringen und es gelang ihm auch, da der Jumper nach kurzem Überlegen antwortete.

„Ein paar Agenten haben mich aus Stromkabeln befreit. So ein Penner hatte mich da reingehängt, damit er ungestört eine Kleine retten kann. Der hat kein bisschen daran gedacht ob ich vielleicht sterben würde.“ Auch wenn er diese Geschichte wirklich ungerne erzählte, da sie ihn so schwach wirken ließ, tat er es trotzdem, da er Banner sympathisch fand, obwohl sie sich erst etwa eine halbe Stunde kannten.

„Bloß weil man sich in Kabeln verheddert hat, stirbt man doch nicht gleich.“, brummte Tony. Griffin rollte mit den Augen. „Wenn man Stromschläge bekommt, dann schon.“, erwiderte er genervt und Stark sah ihn verwundert an. „Müsstest du dann nicht tot sein?“-„Nö. Jumper vertragen etwas mehr Strom als normale Menschen.“, sagte der Junge und wusste im nächsten Moment gar nicht, warum er das erklärt hatte. Stark war so eine Art Mensch, die er überhaupt nicht ausstehen konnte und bei jeder Bemerkung an die Decke gehen konnte, warum er sich mit ihm abgab wusste er nicht. Banner hingegen war ein sehr netter Mensch, der bei einer Antwort nicht weiter nachhakte und Dinge auf sich beruhen ließ. Ein netter Zeitgenosse also.

Er konnte nicht verhindern, dass ein kleines Lächeln über seine Lippen huschte und leider, leider hatte Stark es gesehen. „Was gibt es da zu lachen?“-„Ich lache gar nicht. Und wenn, dann lache ich Sie nur aus.“, zischte er zurück und wandte sich ab, während sie auf eine kleine Treppe zusteuerten. Tony sah auf die Uhr und legte einen Zahn zu, wobei die anderen ihm wohl oder übel folgen mussten, wollten sie ihn nicht verlieren. „Warum die plötzliche Eile Stark?“, fragte Griffin mehr oder weniger genervt, ihm ging das alles hier unglaublich auf die Nerven. „Naja, Pepper hat angekündigt heute Abend Hummer zu machen und ich will rechtzeitig da sein, damit das Essen nicht kalt wird.“-„Na Sie haben sorgen.“, brummte Banner und sah sich seine Umgebung genauestens an. Irgendetwas in ihm sagte ihm, bald würde etwas passieren und zwar etwas ganz schlimmes. Der Hulk spürte so etwas.

O'Connor stöhnte laut auf und folgte den beiden älteren Männern murrend.

**

Natasha, Clint und Steve betraten das große und verschwenderisch eingerichtete Esszimmer und sahen sich genau um. Sie hatten auf ihrem Weg durch das Hotel bis jetzt noch keine Falle entdeckt und auch keinen Geist, doch das hatte auch niemand erwartet. Geister gab es nicht und das wusste jeder, der sich zurzeit hier im Gebäude befand. Gut, Stark schien ein wenig schreckhaft wenn es um diese körperlosen Seelen ging, doch die anderen waren sich da totsicher. Natasha fuhr mit der Hand über einen der großen Tische und besah sich danach den Staub, welcher sich nun auf ihren Fingern häufte. Sie seufzte.

„Glaubt ihr etwa das wird hier noch etwas. Vielleicht waren das alles doch nur Unfälle. Es gibt hier keine Fallen und auch keine Geister.“, rief sie den beiden Männern zu, welche etwas weiter entfernt ebenfalls durch den Raum streiften. „Ich stimme Natasha zu. Hier gibt es nichts.“ Clint lehnte sich an einen der Tische und sah zu Steve, da dieser der einheitlich erklärte Chef war. „Rufen wir die anderen an, vielleicht haben sie ja etwas gefunden.“, meinte dieser und Romanoff zog ihr Handy hervor und wählte Banners Nummer. Es tutete einen Moment, dann hob der Doktor ab. „Banner?“-„Ich bin es, Natasha, habt ihr schon etwas gefunden, wir nämlich nicht.“-„Nein nicht wirklich, aber ich habe ein komisches Gefühl, also, der Andere hat ein komisches Gefühl.“-„OK, sucht weiter, wenn das so ist, sollten wir uns hier noch ein wenig umsehen, was meinen sie?“-„Ja, würde ich auch sagen. Dann...“-„Ja, bis später.“, damit legte sie auf und die anderen sahen sie fragend an. „Also, Banner, nein wohl eher der Hulk hat ein ganz komisches Gefühl, also sollten wir die Sache hier noch etwas genauer unter die Lupe nehmen.“ Die Männer nickten und wandten sich wieder dem

Esszimmer mit den vielen Tischen zu.

Ein plötzliches Geräusch ließ sie alle herumfahren und horchen. Jeder hatte es gehört, aber niemand konnte sagen was es gewesen war. Wieder. Da war es wieder. Es klang ganz nah und irgendwie, als würde jemand zittrig einatmen. Was war das? Wieder schien jemand zu atmen, dann war es wieder still. „Ihr habt das auch gehört, oder?“, fragte Natasha flüsternd und die anderen nickten stumm. Sie drehten sich in unterschiedliche Richtungen und schlichen immer weiter aufeinander zu, bis sie Rücken an Rücken standen und alles im Blick hatten. Wieder atmete etwas oder jemand und als dann ein heiseres, aber eindeutiges Kinderlachen ertönte zuckten alle vor Schreck zusammen. Natasha fummelte ihr Handy aus der Tasche und wählte erneut Banners Nummer. Er nahm sofort ab. „Bann...“-„Hier ist etwas!“, flüsterte sie, die Panik in ihrer Stimme nicht mehr fähig zu unterdrücken. „OK, wo seid ihr, wir kommen sofo...“, er brach ab und ein lauter Schrei aus gleich drei Kehlen ersetzten seine Stimme, danach war die Verbindung abgebrochen.